ELEKTROROLLER FUTURA

Elektroroller „Long Runner“

Bedienungsanleitung · für Lithium- und Blei-Gel-Version



45 km/h
oder 25 km/h · 2 Sitzplätze

60 V
Lithium 20/30 Ah oder Blei-Gel 32 Ah

2800 W
max. Leistung · bis 160 km mit 2 Akkus

Elektroroller Futura · Dr. Ferrari GmbH · Industriestraße 1 · 56283 Halsenbach
Tel. 06747 4704981 · info@e-scooter-futura.de · www.elektroroller-futura.de

Inhalt

1 Willkommen 3
1.1 Die Versionen im Überblick 3
1.2 Lieferumfang 3
1.3 Symbole in diesem Handbuch 4
2 Sicherheit 5
2.1 Wichtige Warnhinweise 5
3 Rechtliches und Zulassung 6
3.1 Versicherung und Kennzeichen 6
3.2 Führerschein 6
3.3 Wo Sie fahren dürfen 6
4 Ihr Long Runner im Überblick 7
5 Inbetriebnahme und Laden 8
5.1 Wo der Akku sitzt 8
5.2 Laden im Fahrzeug 8
6 Lithium-Akku herausnehmen und einsetzen 9
6.1 Ladestand am Akku ablesen 9
6.2 Herausnehmen 9
6.3 Einsetzen 9
7 Schlüssel, Zündung und Alarmanlage 11
8 Bedienelemente 12
8.1 Die Bedienelemente im Einzelnen 12
9 Display und Kontrollleuchten 13
9.1 Kontrollleuchten 13
10 Sitzbank, Ablagen und Topcase 14
10.1 Sitzbank und Sicherung 14
10.2 Ablagefach und USB-Anschluss 14
10.3 Topcase 14
11 Die erste Fahrt 15
11.1 Losfahren 15
11.2 Bremsen 15
11.3 Abstellen 15
11.4 Mit Beifahrer und Gepäck 16
11.5 Reichweite 16
12 Pflege von Akku und Fahrzeug 17
12.1 Lithium-Akku 17
12.2 Blei-Gel-Akku 17
12.3 Fahrzeugpflege 17
12.4 Lagerung und Winter 17
13 Fahrzeugpapiere 18
14 Wartung und Service 19
14.1 Kurzcheck vor jeder Fahrt 19
14.2 Wartungsnachweis 19
15 Wenn etwas nicht funktioniert 20
15.1 Kontakt und Hilfe 20
16 Technische Daten 22

1 Willkommen

Herzlich willkommen in der Familie der Elektroroller-Futura-Besitzer! Ihr **Elektroroller Long Runner** ist für weite Strecken gebaut: **2800 W** Spitzenleistung, große **12-Zoll-Räder**, **zwei Sitzplätze** und je nach Akku-Ausstattung bis zu **160 km Reichweite**.

Dieses Handbuch gilt für **beide Versionen** des Long Runner: die **Lithium-Version** mit einem oder zwei herausnehmbaren Lithium-Ionen-Akkus und die **Blei-Gel-Version** mit fest verbautem Blei-Gel-Akku. Wo sich die Versionen unterscheiden, ist das deutlich gekennzeichnet. Bitte lesen Sie das Handbuch **vor der ersten Fahrt vollständig** durch – es enthält wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit und für eine lange Lebensdauer Ihres Fahrzeugs. Bewahren Sie es gut auf und geben Sie es bei einem Weiterverkauf mit.

45 km/h
Höchstgeschwindigkeit (auch als 25-km/h-Version)

2800 W
Spitzenleistung (2000 W Dauerleistung)

160 km
Reichweite bis zu (mit 2 Lithium-Akkus 60 V / 30 Ah)

2 Sitze
Fahrer und Beifahrer, Topcase inklusive

1.1 Die Versionen im Überblick

Version	Akku	Reichweite bis zu
Lithium, 1 Akku 60 V / 20 Ah	Lithium-Ionen, herausnehmbar, 1200 Wh	55 km
Lithium, 2 Akkus 60 V / 20 Ah	2 × Lithium-Ionen, herausnehmbar	110 km
Lithium, 1 Akku 60 V / 30 Ah	Lithium-Ionen, herausnehmbar, 1800 Wh	80 km
Lithium, 2 Akkus 60 V / 30 Ah	2 × Lithium-Ionen, herausnehmbar	160 km
Blei-Gel	Blei-Gel 60 V / 32 Ah, fest verbaut, wartungsfrei	85 km

Die Lithium-Akkus sind mit **Samsung-Zellen** bestückt. Alle Versionen gibt es mit **45 km/h** oder mit **25 km/h** Höchstgeschwindigkeit. Welche Version Sie haben, steht im COC-Dokument und auf Ihrer Rechnung.

1.2 Lieferumfang

- ✓ Elektroroller Long Runner, komplett aufgebaut
- ✓ Akku bzw. Akkus nach Ihrer Bestellung (Lithium: herausnehmbar; Blei-Gel: fest verbaut)
- ✓ Ladegerät für die 230-V-Steckdose (5-A-Ladegerät)
- ✓ Topcase mit Halterung
- ✓ Zwei Schlüssel mit Funkfernbedienung für die Alarmanlage
- ✓ Fahrzeugpapiere (COC-Dokument / Übereinstimmungsbescheinigung) für die Versicherung
- ✓ Dieses Handbuch

Ihr Long Runner wird aufgebaut per Spedition geliefert. Die Spedition stimmt den Liefertermin vorher telefonisch mit Ihnen ab. Prüfen Sie das Fahrzeug bei der Übergabe auf Transportschäden und vermerken Sie Schäden auf dem Lieferschein.

1.3 Symbole in diesem Handbuch

GEFAHR Lebensgefahr oder schwere Verletzungen	**WARNUNG** mögliche Verletzungsgefahr
ACHTUNG mögliche Sachschäden	**HINWEIS** nützliche Tipps und Informationen

Noch mehr Hilfe online

Viele weitere Hinweise und Videos finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Support“ – zum Beispiel, wie Sie Ihren Roller versichern und das Kennzeichen anbringen.

▶ Video-Tutorials
elektroroller-futura.de/video-tutorials

? Häufige Fragen (FAQ)
elektroroller-futura.de/faq

2 Sicherheit

Ihr Long Runner ist ein Kraftfahrzeug und nimmt am Straßenverkehr teil. Bitte beachten Sie diese Grundregeln bei jeder Fahrt:

1. **Helm tragen.** Für Fahrer und Beifahrer gilt in Deutschland Helmpflicht – in der 45-km/h-Version ebenso wie in der 25-km/h-Version. Handschuhe, feste Schuhe und gut sichtbare Kleidung schützen zusätzlich.

2. **Nur fahrtüchtig fahren.** Nicht nach Alkohol, nach Medikamenten, die die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen, oder wenn Sie sich unwohl fühlen.

3. **Verkehrsregeln beachten.** Straßen- und Wetterverhältnisse im Blick behalten und die Geschwindigkeit anpassen. Bei Nässe, Laub und Glätte verlängert sich der Bremsweg deutlich.

4. **Vor jeder Fahrt prüfen:** Licht, Bremsen, Reifendruck, Hupe und lose Teile (siehe Kapitel „Wartung und Service“).

5. **Erst aufsitzen, dann losfahren.** Bleiben Sie beim Einschalten mit beiden Händen an den Griffen und drehen Sie den Gasgriff erst, wenn Sie sicher sitzen. Der Elektromotor zieht sofort und kräftig an.

6. **Zuladung beachten.** Fahrer, Beifahrer und Gepäck zusammen dürfen höchstens **183 kg** wiegen – maßgeblich ist der Wert im COC-Dokument.

2.1 Wichtige Warnhinweise

WARNUNG
Verändern Sie niemals die Motor- oder Reglereinstellungen und entfernen Sie keine Originalbauteile oder Sicherheitsaufkleber. Veränderungen können den Roller betriebsunsicher machen, und die Betriebserlaubnis erlischt.

WARNUNG
Halten Sie den Gasgriff frei von Schmutz und Eis. Ein klemmender Gasgriff kann zum Verlust der Kontrolle führen. Lassen Sie den Roller nie eingeschaltet unbeaufsichtigt stehen – besonders nicht in der Nähe von Kindern.

ACHTUNG
Reinigen Sie den Roller **nie mit einem Hochdruck- oder Dampfstrahler**. Scheinwerfer, Display, Akkus und Elektronik können dadurch beschädigt werden.

3 Rechtliches und Zulassung

3.1 Versicherung und Kennzeichen

Ihr Long Runner muss **nicht beim Straßenverkehrsamt angemeldet** werden, ist **steuerfrei** und braucht keine Hauptuntersuchung (TÜV). Sie benötigen lediglich eine Haftpflichtversicherung mit **Versicherungskennzeichen**. Dieses erhalten Sie bei jeder Versicherung – legen Sie dort einfach das mitgelieferte **COC-Dokument** vor. Das Versicherungskennzeichen gilt jeweils für ein Verkehrsjahr (1. März bis Ende Februar) und wird am Kennzeichenhalter hinten angeschraubt.

3.2 Führerschein

Welcher Führerschein nötig ist, hängt von der Version Ihres Rollers ab. Die Version steht im COC-Dokument.

Version	Was Sie zum Fahren brauchen
45 km/h	Führerschein **Klasse AM** (ab 15 Jahren). Die Klasse AM ist in den Klassen **B** (Autoführerschein), A1, A2, A und T bereits enthalten.
25 km/h	Mindestens eine **Mofa-Prüfbescheinigung** (ab 15 Jahren) oder ein Führerschein jeder Klasse. Wer **vor dem 30.04.1965 geboren** ist, darf die 25-km/h-Version ganz ohne Führerschein und ohne Prüfbescheinigung fahren.

3.3 Wo Sie fahren dürfen

- Mit der **45-km/h-Version** fahren Sie immer auf der **Fahrbahn** – nie auf Radwegen.
- Mit der **25-km/h-Version** fahren Sie grundsätzlich ebenfalls auf der Fahrbahn. Außerorts dürfen Mofas auch Radwege benutzen, innerorts nur dort, wo ein Zusatzzeichen „Mofas frei" dies ausdrücklich erlaubt.
- Einen **Beifahrer** dürfen Sie nur mitnehmen, wenn im COC-Dokument zwei Sitzplätze eingetragen sind und Ihr Führerschein dies erlaubt. Auch der Beifahrer muss einen Helm tragen.

GEFAHR

Die Höchstgeschwindigkeit ist ab Werk auf die Zulassung Ihres Rollers eingestellt. Ein entdrosselter oder umgebauter Roller verliert seine Betriebserlaubnis und seinen Versicherungsschutz. Wer damit auf öffentlichen Straßen fährt, macht sich strafbar und haftet bei einem Unfall persönlich.

HINWEIS

Die Fahrzeugdaten für die Versicherung (Fahrzeugklasse, Höchstgeschwindigkeit, Fahrzeug-Identnummer, Anzahl der Sitzplätze) stehen im COC-Dokument. Bewahren Sie es sicher auf – nicht im Fahrzeug.

4 Ihr Long Runner im Überblick



1	Rückspiegel (links und rechts)	7	Topcase
2	Lenker mit Display und Bedienelementen	8	LED-Rücklicht mit Bremslicht und Blinkern
3	LED-Scheinwerfer mit Blinkern	9	Kennzeichenhalter mit Rückstrahler
4	Vorderrad (12 Zoll) mit Scheibenbremse	10	Hinterrad mit Elektromotor (2800 W) und Trommelbremse
5	Trittbrett für Fahrer	11	Hauptständer (links zusätzlich ein Seitenständer)
6	Sitzbank für zwei Personen – darunter das Akkufach		

Das Zündschloss und ein Ablagefach befinden sich an der Innenseite der vorderen Verkleidung, unterhalb des Lenkers (siehe Kapitel „Bedienelemente“).

5 Inbetriebnahme und Laden

Ihr Long Runner kommt fahrbereit bei Ihnen an. Vor der ersten Fahrt sind nur wenige Schritte nötig:

1. **Versicherungskennzeichen** besorgen und am Kennzeichenhalter hinten anschrauben (siehe Kapitel „Rechtliches und Zulassung“).
2. **Akku bzw. Akkus vollständig laden** – wie, lesen Sie unten.
3. **Reifendruck prüfen** und bei Bedarf korrigieren (Wert siehe Reifenflanke).
4. **Spiegel einstellen**, sodass Sie im Sitzen den Verkehr hinter sich gut sehen.
5. Machen Sie sich auf einem ruhigen Platz mit Bremsen, Gasgriff und den Fahrstufen vertraut (siehe Kapitel „Die erste Fahrt“).

5.1 Wo der Akku sitzt

Version	Einbau und Laden
Lithium	Ein oder zwei Lithium-Ionen-Akkus stehen im **Fach unter der Sitzbank**. Sie können sie an der **Ladebuchse am Roller** laden oder **herausnehmen** und das Ladegerät **direkt am Akku** anschließen, zum Beispiel in der Wohnung. Jeder Akku steckt in einem stabilen Gehäuse mit Tragegriff.
Blei-Gel	Der Blei-Gel-Akku ist **fest im Boden des Rollers verbaut** und wartungsfrei. Er wird **nicht ausgebaut** – Sie laden ihn direkt im Fahrzeug an der **Ladebuchse im Fußraum**. Durch den tiefen Einbau liegt der Schwerpunkt niedrig, der Roller liegt satt auf der Straße.

5.2 Laden im Fahrzeug



Ladebuchse am Roller mit durchsichtigem Klappdeckel

1. Roller ausschalten und den Schlüssel abziehen.
2. Den Klappdeckel der **Ladebuchse** öffnen (bei der Blei-Gel-Version im Fußraum) und den Ladestecker des mitgelieferten Ladegeräts einstecken.
3. Erst dann den Netzstecker des Ladegeräts in eine **Haushaltssteckdose (230 V)** stecken.
4. Die Leuchte am Ladegerät zeigt den Ladevorgang an. Wechselt sie auf „voll“ (in der Regel grün), ist der Akku geladen.
5. Zuerst den Netzstecker ziehen, dann den Ladestecker. Klappdeckel wieder schließen.

ACHTUNG

Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Ladegerät** – es ist auf die Akkuart Ihres Rollers abgestimmt. Laden Sie in einem trockenen, gut belüfteten Raum und legen Sie nichts auf das Ladegerät.

6 Lithium-Akku herausnehmen und einsetzen

Dieser Abschnitt gilt nur für die **Lithium-Version**. Ein Akku wiegt etwa 10 kg und lässt sich am Griff bequem tragen.



Akkufach unter der Sitzbank mit zwei Akkus. Auf jedem Akku: Anschlussbuchse mit Deckel, Tragegriff und Ladestandsanzeige.



Version mit einem Akku: Der zweite Platz bleibt frei. Rechts im Bild der blaue Kippschalter der Sicherung.

6.1 Ladestand am Akku ablesen

Jeder Lithium-Akku hat eine eigene **Ladestandsanzeige** mit mehreren Leuchtpunkten. Drücken Sie auf den Knopf an der Anzeige – je mehr Punkte leuchten, desto voller ist der Akku. So sehen Sie den Ladestand auch, wenn der Akku ausgebaut ist.

6.2 Herausnehmen

1. Roller ausschalten und den Schlüssel abziehen.
2. Sitzbank öffnen (siehe Kapitel „Sitzbank, Ablagen und Topcase“).
3. Den **Stecker des Verbindungskabels** oben vom Akku abziehen.
4. Den Akku am **Tragegriff** fassen und senkrecht nach oben herausheben.



Nach dem Abziehen des Steckers wird der Akku am Griff nach oben herausgehoben.

6.3 Einsetzen

1. Akku mit dem Griff nach oben gerade in das Fach stellen.

2. Den Stecker des Verbindungskabels fest auf die Anschlussbuchse des Akkus stecken. Einen nicht benutzten Anschluss mit seinem Deckel verschlossen halten.
3. Prüfen, dass kein Kabel eingeklemmt wird, dann die Sitzbank schließen.

WARNUNG

Lassen Sie einen Akku nicht fallen und stellen Sie keine Gegenstände darauf. Ein heruntergefallener, verformter oder beschädigter Akku darf nicht mehr benutzt oder geladen werden – melden Sie sich bei uns. Berühren Sie die Kontakte nie mit Metallteilen.

HINWEIS

Zum Laden außerhalb des Rollers schließen Sie das Ladegerät direkt an den ausgebauten Akku an. Laden Sie auf einer harten, nicht brennbaren Unterlage und nicht unbeaufsichtigt über längere Zeit.

7 Schlüssel, Zündung und Alarmanlage

Sie erhalten **zwei Schlüssel**, jeweils mit **Funkfernbedienung** für die eingebaute **Alarmanlage**. Das **Zündschloss** sitzt an der Innenseite der vorderen Verkleidung, unterhalb des Lenkers.

- **Einschalten:** Schlüssel einstecken und auf ON drehen. Das Display leuchtet auf, die Anzeige **READY** zeigt an, dass der Roller fahrbereit ist.
- **Ausschalten:** Schlüssel zurück auf OFF drehen und abziehen.
- **Lenkradschloss:** Lenker ganz nach links einschlagen und das Lenkradschloss mit dem Schlüssel verriegeln.
- **Alarmanlage:** Mit der Funkfernbedienung schalten Sie die Alarmanlage ein und wieder aus.

HINWEIS

Bewahren Sie den Zweitschlüssel an einem sicheren Ort zu Hause auf – nicht im Roller.

8 Bedienelemente



1	Umschalter Abblendlicht / Fernlicht	6	Taste R – Rückwärtsgang zum Rangieren
2	Blinkerschalter	7	Fahrstufenschalter I II III
3	Hupe	8	Gasgriff, davor der Bremshebel rechts
4	Display	9	Zündschloss mit Lenkradschloss
5	Schalter für die Beleuchtung	10	Ablagefach

8.1 Die Bedienelemente im Einzelnen

Element	Funktion
Schalter für die Beleuchtung (rechts oben)	Mit diesem Schalter schalten Sie die Beleuchtung ein und aus. Prüfen Sie vor der ersten Fahrt im Stand, in welcher Stellung Scheinwerfer und Rücklicht leuchten. Fahren Sie auch tagsüber mit eingeschaltetem Licht – so werden Sie besser gesehen.
Abblend- / Fernlicht (links)	Umschalten zwischen Abblendlicht und Fernlicht. Fernlicht nur einschalten, wenn Sie niemanden blenden.
Blinker (links)	Schalter nach links oder rechts schieben. Zum Ausschalten den Schalter in die Mitte zurückstellen bzw. eindrücken – die Blinker schalten sich nicht von selbst ab.
Hupe (links)	Taste drücken, solange die Hupe ertönen soll.
Fahrstufen I II III (rechts)	Mit dem kleinen Schalter am rechten Griff wählen Sie die Fahrstufe. **I** = Eco: sanfte Beschleunigung, größte Reichweite. **III** = volle Leistung und höchste Geschwindigkeit, dafür geringere Reichweite. Die gewählte Stufe zeigt das Display unter „GEAR“.
Rückwärtsgang R (rechts)	Zum Rangieren aus dem Stand. Taste betätigen und vorsichtig Gas geben – der Roller fährt dann langsam rückwärts. Nur im Schritttempo rangieren, dabei nach hinten schauen.
Bremshebel	**Rechter Hebel:** Vorderradbremse (Scheibenbremse). **Linker Hebel:** Hinterradbremse (Trommelbremse). Beim Ziehen eines Bremshebels leuchtet das Bremslicht. Die **Bremsstärke** ist verstellbar – die Einstellung übernimmt eine Fachwerkstatt; sprechen Sie uns bei Bedarf an.

9 Display und Kontrollleuchten



1	Tachometer-Skala	5	Gewählte Fahrstufe („GEAR“ 1 bis 3)
2	Ladezustand des Akkus in Prozent	6	Kilometerzähler: TRIP (Tageskilometer) oder ODO (Gesamtkilometer)
3	Ladezustand als Balken (E = leer, F = voll)	7	Kontrollleuchten (siehe unten)
4	Aktuelle Geschwindigkeit in km/h		

9.1 Kontrollleuchten

READY (grün)	Der Roller ist eingeschaltet und fahrbereit. Ab jetzt reagiert er auf den Gasgriff.
Pfeile links / rechts	Blinker links bzw. rechts ist eingeschaltet.
Scheinwerfersymbol	Fernlicht ist eingeschaltet.

HINWEIS

Planen Sie Ihre Fahrten mit Reserve: Laden Sie den Akku spätestens, wenn die Anzeige unter etwa 20 % fällt. Bei der Lithium-Version mit zwei Akkus zeigt das Display den gemeinsamen Ladezustand an.

10 Sitzbank, Ablagen und Topcase

10.1 Sitzbank und Sicherung

Unter der Sitzbank liegt bei der Lithium-Version das Akkufach. Bei der Blei-Gel-Version ist unter der Sitzbank viel Stauraum – ein Jethelm passt hinein. Zum Öffnen entriegeln Sie die Sitzbank mit dem Schlüssel und klappen sie nach vorn auf. Zum Schließen die Sitzbank herunterklappen und fest andrücken, bis sie hörbar einrastet.

Im Sitzbankfach sitzt außerdem die **Sicherung mit blauem Kippschalter**. Sie schützt die Elektrik und schaltet bei einer Überlastung ab. Steht der Schalter unten, ist der Stromkreis unterbrochen – der Roller lässt sich dann nicht einschalten. Schalter nach oben stellen, um ihn wieder einzuschalten.

> **ACHTUNG**
> Löst die Sicherung wiederholt aus, liegt ein Fehler vor. Schalten Sie sie dann nicht immer wieder ein, sondern lassen Sie den Roller in einer Fachwerkstatt prüfen.

10.2 Ablagefach und USB-Anschluss

In der vorderen Verkleidung unterhalb des Lenkers befindet sich ein **offenes Ablagefach** für kleine Dinge wie Geldbörse oder Trinkflasche. Dort finden Sie auch einen **USB-Ladeanschluss** für Ihr Mobiltelefon sowie Haken für leichte Taschen.

- Legen Sie nichts in das Ablagefach, was beim Fahren herausfallen oder den Lenker behindern kann.
- Hängen Sie nur leichte Taschen an die Haken – schwere Taschen beeinträchtigen die Lenkung.

10.3 Topcase

Das mitgelieferte **Topcase** sitzt auf der Halterung hinter dem Beifahrersitz. Es bietet Platz zum Beispiel für einen Helm oder Einkäufe und lässt sich abschließen.

- Beladen Sie das Topcase nur mit leichten Gegenständen. Schweres Gepäck hinten verändert das Fahrverhalten spürbar.
- Prüfen Sie vor der Fahrt, ob Deckel und Schloss geschlossen sind.

11 Die erste Fahrt

11.1 Losfahren

1. Helm aufsetzen und Kinnriemen schließen.
2. Alarmanlage mit der Fernbedienung ausschalten.
3. Roller vom Ständer nehmen und aufsitzen.
4. Schlüssel auf ON drehen und das Licht einschalten.
5. Für die ersten Fahrten mit dem Fahrstufenschalter die **Stufe I** wählen.
6. Warten, bis im Display **READY** leuchtet.
7. Den Gasgriff **langsam und gefühlvoll** zu sich drehen.

WARNUNG
Der Elektromotor liefert seine Kraft sofort. Drehen Sie den Gasgriff beim Anfahren nur wenig auf – besonders in Stufe III, mit Beifahrer und auf rutschigem Untergrund.

11.2 Bremsen

Der **rechte Hebel** bremst das Vorderrad mit einer Scheibenbremse, der **linke Hebel** das Hinterrad mit einer Trommelbremse. Bremsen Sie immer mit **beiden Hebeln gleichzeitig** und gleichmäßig.

WARNUNG
Bremsen Sie in Kurven, auf Nässe, Laub, Splitt oder Fahrbahnmarkierungen vorsichtig. Ein plötzlich blockierendes Vorderrad kann zum Sturz führen. Neue Bremsbeläge erreichen ihre volle Wirkung erst nach einigen Bremsungen.

11.3 Abstellen

1. Anhalten und absteigen.
2. Den Roller auf den **Hauptständer** stellen – nur auf festem, ebenem Untergrund. Für kurze Stopps genügt der Seitenständer.
3. Schlüssel auf OFF drehen und abziehen, Lenkradschloss verriegeln.
4. Alarmanlage mit der Fernbedienung scharf schalten.

HINWEIS
So stellen Sie den Roller auf den Hauptständer: Stellen Sie sich links neben den Roller, fassen Sie mit der linken Hand den linken Lenkergriff und mit der rechten Hand den Haltegriff hinten. Treten Sie mit dem rechten Fuß kräftig auf den Hebel des Hauptständers und ziehen Sie den Roller gleichzeitig nach hinten oben.

11.4 Mit Beifahrer und Gepäck

- Mit Beifahrer verlängert sich der Bremsweg und der Roller reagiert träger. Fahren Sie vorausschauend und mit mehr Abstand.
- Der Beifahrer sitzt erst auf, wenn der Fahrer sicher sitzt und den Roller mit gezogener Bremse hält.
- Der Beifahrer stellt die Füße auf die Beifahrer-Fußrasten und hält sich während der Fahrt fest.

11.5 Reichweite

Die Reichweite hängt von Ihrem Akku ab (siehe Tabelle im Kapitel „Willkommen“): bis zu **55 km** (Lithium 20 Ah), **80 km** (Lithium 30 Ah), **85 km** (Blei-Gel) und mit zwei Lithium-Akkus **110 bzw. 160 km**. Die größte Reichweite erzielen Sie in Fahrstufe I. Für den Strom von 100 km zahlen Sie nur rund 1 €. Wie weit Sie tatsächlich kommen, hängt unter anderem ab von:

- Geschwindigkeit und Fahrstufe – zügiges Anfahren und Vollgas kosten am meisten Energie,
- Gewicht von Fahrer, Beifahrer und Gepäck,
- Steigungen, Gegenwind und Reifendruck,
- der Temperatur – bei Kälte sinkt die Reichweite, bei Blei-Gel-Akkus stärker als bei Lithium-Akkus.

12 Pflege von Akku und Fahrzeug

12.1 Lithium-Akku

- Sie können den Lithium-Akku jederzeit nachladen – auch wenn er erst halb leer ist. Fahren Sie ihn möglichst nicht vollständig leer.
- Laden Sie bei Temperaturen zwischen etwa 0 und 40 °C. Im Winter den Akku am besten herausnehmen und in der warmen Wohnung laden.
- Schützen Sie den Akku vor großer Hitze, etwa praller Sonne über viele Stunden im Hochsommer, und vor Nässe.
- Wird der Roller längere Zeit nicht benutzt: Akku auf etwa 50–70 % laden, kühl und trocken lagern und **etwa einmal im Monat** den Ladestand prüfen.

12.2 Blei-Gel-Akku

- Blei-Gel-Akkus mögen es voll: Laden Sie den Akku **nach jeder Fahrt** wieder auf, auch nach kurzen Strecken.
- Fahren Sie den Akku nie ganz leer und lassen Sie ihn nie entladen stehen – eine Tiefentladung schädigt Blei-Gel-Akkus dauerhaft.
- Der Akku ist wartungsfrei. Es muss kein Wasser nachgefüllt werden.
- Bei längerer Standzeit den Akku vollständig laden und **etwa alle zwei bis vier Wochen** nachladen.



GEFAHR

Öffnen Sie niemals ein Akkugehäuse oder das Ladegerät und reparieren Sie beides nicht selbst. Es besteht Gefahr durch Stromschlag, Kurzschluss und Brand. Ein beschädigter, verformter oder ungewöhnlich heiß werdender Akku darf nicht mehr geladen werden – melden Sie sich bei uns. Alte Akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern zu einer Sammelstelle oder zurück zu uns.

12.3 Fahrzeugpflege

- Vor dem Reinigen den Roller ausschalten und das Ladegerät abziehen.
- Mit klarem Wasser, einem neutralen Reinigungsmittel und einem weichen Tuch oder Schwamm reinigen. Display und Scheinwerfer nur mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen – keine Scheuermittel.
- **Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler** verwenden und den Roller nicht bei Frost waschen.
- Im Winter Streusalz regelmäßig mit klarem Wasser abwaschen – Salz fördert Korrosion.
- Halten Sie besonders den Gasgriff und die Bremshebel sauber und frei von Schmutz und Eis.
- Verändern Sie das Fahrzeug nicht – Bauteile nur gegen Originalteile gleicher Art tauschen.

12.4 Lagerung und Winter

- Stellen Sie den Roller möglichst in einem trockenen Raum ab. Steht kein Raum zur Verfügung, schützen Sie ihn mit einer Abdeckplane. Passendes Zubehör finden Sie unter **elektroroller-futura.de**.
- Bei Schnee und Glätte lassen Sie den Roller bitte stehen.
- Vor einer längeren Pause den Akku laden und den Ladestand regelmäßig prüfen (siehe oben).
- Vor der ersten Fahrt nach einer längeren Pause den Akku vollständig laden und Reifendruck, Bremsen und Licht prüfen.

13 Fahrzeugpapiere

Mit Ihrem Long Runner erhalten Sie das **COC-Dokument** (Certificate of Conformity, auf Deutsch: Übereinstimmungsbescheinigung). Es bestätigt, dass Ihr Roller den europäischen Vorschriften entspricht, und enthält alle Angaben, die Ihre Versicherung für das Versicherungskennzeichen braucht:

- Fahrzeug-Identnummer (FIN) – sie ist auch am Rahmen eingeschlagen,
- Fahrzeugklasse und bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit (45 oder 25 km/h),
- Anzahl der Sitzplätze, Leergewicht und zulässige Gesamtmasse,
- zulässige Reifengrößen.

HINWEIS

Bewahren Sie das COC-Dokument sicher zu Hause auf und machen Sie sich eine Kopie. Bei Verlust ist ein Ersatz nur mit Aufwand und gegen Gebühr möglich.

14 Wartung und Service

Ein Elektroroller ist umweltschonend und wartungsarm – kein Ölwechsel, keine Zündkerzen, kein Auspuff. Für Ihre Sicherheit sollte er trotzdem regelmäßig in der Werkstatt geprüft werden:

> **HINWEIS**
> **Serviceintervall:** mindestens **einmal im Jahr oder alle 3000 km** – je nachdem, was zuerst eintritt.

Die Wartung übernehmen unsere Servicepartner – mehr als 300 Werkstätten in ganz Deutschland. Die Übersicht finden Sie unter **elektroroller-futura.de/service-partner**. Gibt es in Ihrer Nähe keinen Partner, melden Sie sich bei uns: Wir holen den Roller ab und reparieren ihn in unserer eigenen Meisterwerkstatt in Halsenbach. Alle wichtigen Ersatzteile halten wir in unserem Zentrallager bereit. Die Preise für den Service erfragen Sie bitte direkt beim jeweiligen Partner.

14.1 Kurzcheck vor jeder Fahrt

- ✓ **Reifen:** Luftdruck richtig, keine Beschädigungen, ausreichend Profil.
- ✓ **Bremsen:** beide Hebel mit festem Druckpunkt, Bremswirkung prüfen.
- ✓ **Gasgriff:** dreht leicht und springt von selbst in die Nullstellung zurück.
- ✓ **Lenkung:** dreht frei, ohne Spiel und ohne Hakeln.
- ✓ **Licht und Hupe:** Scheinwerfer, Rück- und Bremslicht, Blinker und Hupe funktionieren.
- ✓ **Spiegel, Sitzbank, Topcase:** Spiegel richtig eingestellt und fest, Sitzbank verriegelt, Topcase geschlossen.
- ✓ **Akku:** Ladezustand reicht für die geplante Strecke; Lithium-Akkus richtig eingesteckt.

14.2 Wartungsnachweis

Datum	km-Stand	Durchgeführte Arbeiten	Stempel / Unterschrift Werkstatt

15 Wenn etwas nicht funktioniert

Viele Fehler lassen sich mit wenigen Handgriffen selbst beheben. Viele weitere Fragen und Lösungen finden Sie in unseren FAQ und unseren Video-Tutorials (siehe Abschnitt „Kontakt und Hilfe“). Schalten Sie den Roller bei einer Störung aus und nach etwa einer Minute wieder ein. Tritt der Fehler erneut auf, melden Sie sich bei uns.

⚠ Der Roller lässt sich nicht einschalten, das Display bleibt dunkel

- Steht der Schlüssel auf „ON“?
- Ist der Akku geladen? Im Zweifel vollständig aufladen.
- Lithium-Version: Sitzt der Akkustecker fest auf dem Akku?
- Steht der blaue Kippschalter der Sicherung im Sitzbankfach oben? Wenn nicht, nach oben stellen.
- Bleibt alles dunkel, obwohl der Akku geladen ist, lassen Sie den Roller von einer Fachwerkstatt prüfen.

⚠ Das Display leuchtet, der Roller fährt aber nicht

- Leuchtet „READY“? Wenn nicht, einige Sekunden warten bzw. aus- und wieder einschalten.
- Ist ein Bremshebel gezogen oder klemmt er? Hebel ganz loslassen.
- Ist der Seitenständer vollständig eingeklappt?
- Ist der Akku fast leer? Bitte laden.

⚠ Der Roller fährt zu langsam oder die Reichweite ist zu gering

- Welche Fahrstufe ist gewählt? In Stufe I (Eco) ist die Leistung begrenzt.
- Ist der Akku voll geladen? Ein neuer Akku erreicht seine volle Kapazität erst nach einigen vollständigen Ladungen.
- Reifendruck prüfen – zu wenig Luft kostet Reichweite.
- Bei Kälte, Steigungen, Gegenwind, Beifahrer und Gepäck ist die Reichweite normal geringer.
- Bleibt die Reichweite dauerhaft deutlich zu gering, melden Sie sich bei uns.

⚠ Der Akku lässt sich nicht laden

- Sitzen die Stecker zwischen Ladegerät und Roller bzw. Akku richtig?
- Führt die Steckdose Strom? Testen Sie eine andere Steckdose.
- Leuchtet am Ladegerät keine Leuchte, ist das Ladegerät vermutlich defekt.

⚠ Licht, Blinker, Hupe oder Fernbedienung funktionieren nicht

- Ist der Roller eingeschaltet und der Lichtschalter in der richtigen Stellung?
- Einzelne Leuchte aus: Die LED-Leuchte ist defekt – Austausch durch eine Fachwerkstatt.
- Fernbedienung reagiert nicht: Zweitschlüssel verwenden; hilft das nicht, melden Sie sich bei uns.

15.1 Kontakt und Hilfe

Hat Ihr Long Runner ein Problem, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an. Wir sind **Montag bis Freitag** für Sie da.

ELEKTROROLLER FUTURA

Dr. Ferrari GmbH
Industriestraße 1
56283 Halsenbach

Tel. 06747 4704981
info@e-scooter-futura.de
www.elektroroller-futura.de

Viele weitere Fragen sind online bereits beantwortet

Bevor Sie anrufen: Viele weitere Fragen klären wir in unseren **FAQ** und in unseren **technischen Videos** – Schritt für Schritt, jederzeit abrufbar. Sie finden alles auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt **„Support“**.

▶ Video-Tutorials
elektroroller-futura.de/video-tutorials

? Häufige Fragen (FAQ)
elektroroller-futura.de/faq

- Schicken Sie bei einem **Transport- oder optischen Schaden** am besten eine E-Mail mit Fotos.
- Nennen Sie bei Anfragen immer Ihre **Bestellnummer** und die **Fahrzeug-Identnummer** aus dem COC-Dokument.

16 Technische Daten

Elektroroller Long Runner	
Höchstgeschwindigkeit	45 km/h oder 25 km/h (je nach Version, siehe COC-Dokument)
Motor	bürstenloser Elektromotor im Hinterrad, 2000 W Dauerleistung, 2800 W Spitzenleistung
Fahrstufen	3 (I = Eco bis III = volle Leistung) und Rückwärtsgang
Akku Lithium-Version	1 oder 2 herausnehmbare Lithium-Ionen-Akkus mit Samsung-Zellen, je 60 V / 20 Ah (1200 Wh) oder 60 V / 30 Ah (1800 Wh)
Akku Blei-Gel-Version	60 V / 32 Ah (1920 Wh), fest verbaut, wartungsfrei
Reichweite bis zu	Lithium 20 Ah: 55 km (2 Akkus 110 km) · Lithium 30 Ah: 80 km (2 Akkus 160 km) · Blei-Gel: 85 km – abhängig von Fahrweise, Gewicht, Strecke und Temperatur
Ladegerät	5-A-Ladegerät für die 230-V-Haushaltssteckdose
Länge × Höhe	190 cm × 112 cm (Höhe ohne Spiegel)
Sitzhöhe / Länge Sitzfläche	80 cm / 77 cm
Gewicht	97 kg (Lithium-Version)
Zuladung	max. 183 kg, 2 Personen
Reifen	12 Zoll
Bremsen	vorn Scheibenbremse, hinten Trommelbremse; Bremsstärke verstellbar (Einstellung durch die Fachwerkstatt)
Beleuchtung	LED: Frontlicht, Standlicht, Abblend- und Fernlicht, Rück- und Bremslicht, Blinker
Anzeigen	Display mit Geschwindigkeit, Ladezustand in Prozent und als Balken, Fahrstufe, Tages- und Gesamtkilometer
Ausstattung	Alarmanlage mit 2 Funkfernbedienungen, Lenkradschloss, Hupe, Spiegel, Haupt- und Seitenständer, Ablagefach mit USB-Anschluss, Topcase mit Halterung

Technische Änderungen vorbehalten. Maßgeblich für Zulassung und Versicherung sind die Angaben im COC-Dokument Ihres Fahrzeugs.

Herausgeber: Elektroroller Futura · Dr. Ferrari GmbH · Industriestraße 1 · 56283 Halsenbach · Telefon 06747 4704981 · E-Mail info@e-scooter-futura.de · www.elektroroller-futura.de

Stand: November 2026. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Weitergabe – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Dr. Ferrari GmbH. Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Abbildungen können vom Fahrzeug abweichen.